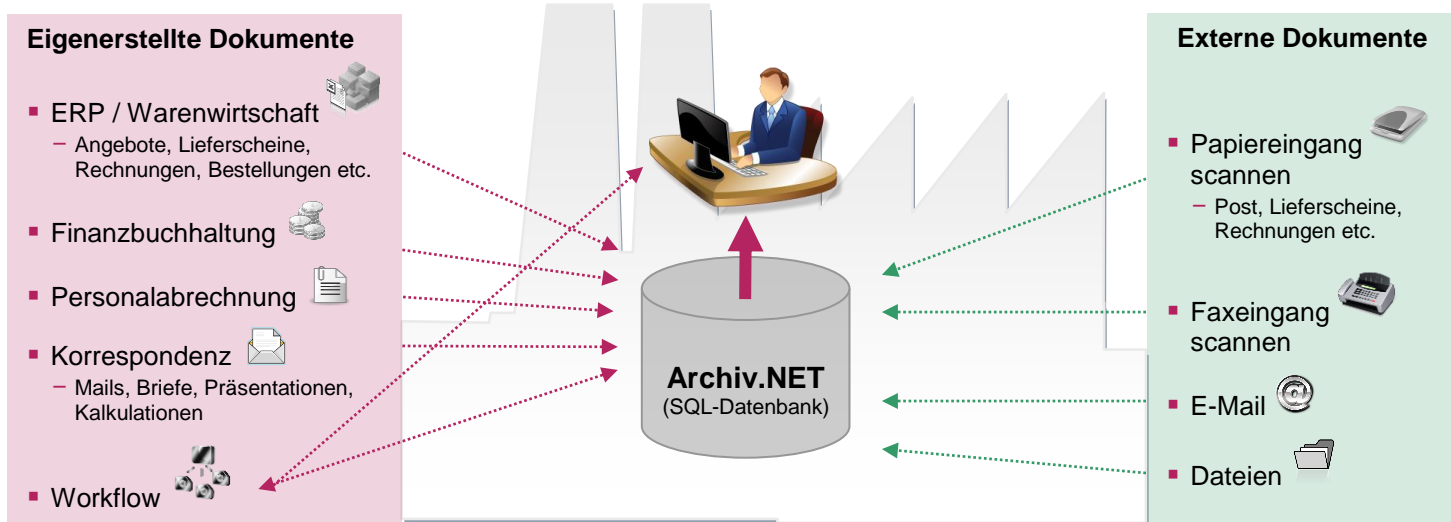


■ Archiv.Net ■



Das sollten Sie sich fragen:

Was kann archiviert werden?

Nahezu alle Ausgangsbelege, die beim Ausdruck über einen Windows-Druckertreiber erfolgen, können parallel zum Druck – für den Anwender ohne Mehraufwand – automatisch archiviert werden. Darüber hinaus können mittels eines Scanners eingehende Papierdokumente (Eingangspost) und Faxe archiviert werden. E-Mails gelangen direkt elektronisch in das Archiv. Ziel ist: Ein vollständiges Archiv für alle ein- und ausgehenden Belege!

E-Mail-Archivierung

Grundsätzlich gilt, dass alle im Ursprung elektronisch erstellten Dokumente elektronisch archiviert werden müssen (§§ 146, 147 AO). Da E-Mails rein elektronisch entstandene Dokumente sind, müssen die, die dem Begriff des Handelsbriefes entsprechen, elektronisch archiviert werden. Die E-Mail-Archivierung für MS-Outlook orientiert sich an den Postfächern je Arbeitsplatz sowie an den E-Mail-Adressen der Geschäfts- und Ansprechpartner. Zu diesen Adressen werden ein- und ausgehende E-Mails und deren Anhänge archiviert.

Welchen Vorteil liefert eine elektronische Archivierung?

Zeitersparnis bei der Ablage und Suche der Dokumente, Platzersparnis und vor allem vollumfängliche Informationen zu allen Vorgängen aller Geschäftspartner (Zugangsberechtigung vorausgesetzt) von allen Arbeitsplätzen, zu jeder Zeit und - Onlineverfügbarkeit vorausgesetzt – an jedem Ort. Zentrale Verfügbarkeit aller E-Mails und damit Entlastung der E-Mail-Server und Postfächer. Durch Sicherung und Archivierung auf handlichen Datenträgern ergibt sich die Möglichkeit der externen Lagerung ganzer Archive – das erhöht die Sicherheit vor Elementarschäden, Diebstahl und Vandalismus.

Welchen Vorteil liefert diese Novaline-Lösung?

Novaline hat mit Archiv.Net eine Komplettlösung für Dokumentenmanagement und Archivierung speziell für kleine und mittelständische Unternehmen entwickelt. Das heißt, dass diese Lösung leicht und ohne großen Aufwand zu installieren und zu erlernen ist und sich leicht an individuelle Bedürfnisse anpassen lässt. Das mitgelieferte SDK (Software Development Kit) ermöglicht es Ihnen, die Archivierung in bestehende Systemumgebungen wie z.B. ERP- und CRM-Systeme zu integrieren. Mit Archiv.Net setzen Sie auf eine komfortable und ausgereifte Lösung zu einem wettbewerbsfähigen Preis. Ein echter Mehrwert für Ihr Unternehmen!

- Indexierung der Eingangs- und Ausgangsbelege
- Belegerkennung für Ausgangsbelege (nur PDF-Dokumente)
- Volltexterkennung / OCR¹
- umfangreiche Suchfunktionen (Stichwort, Index, Zeitraum, Volltextsuche/Fragmentsuche etc.)
- Export archivierter Dokumente („Mobiles Archiv“, z.B. für Außendienst)
- Dokumentenmanagement mit Vorlagen- und Versionsverwaltung
- Dokumentenverlinkung
- automatische Archivierung von Ein- und Ausgangsmails inkl. der Anhänge aus MS-Outlook, Exchange-Server
- Zusatzmodule, z.B. für Workflow, automatische Belegerkennung und -Verarbeitung für Eingangsbelege, Barcodeerkennung

Detailinformation

zur Lösung finden Sie umseitig

■ Leistungsmerkmale Archiv.Net im Überblick ■

Systemvoraussetzungen

- Client: Windows Vista®, 7®, 8®, 10®
- Server: Windows-2008®, 2012®
- Datenbank: MS-SQL-Server-2008®, 2012®, 2014®, 2016®

Arbeitsplatzlizenz

- Administration incl. ausgefeiltem Rechtesystem
- Ablage der Dokumente binär in der Datenbank
- Voreinstellung der automatischen Indizierung (Verschlagwortung, Volltext) für Ausgangs-/Eingangsbelege
- integrierbar in vorhandene ERP-Umgebung via SDK (Software Development Kit)
- Beleg-Viewer
 - Suche: Volltextsuche/Fragmentsuche/Indexsuche/Zeitraum
 - wahlweise Listenansicht oder Baumstruktur
 - flexible Filtermöglichkeit
- Definition der Struktur unterschiedlichster Ausgangsbelege zur Erkennung und autom. differenzierten bzw. ergänzenden Indexierung (Dokumenttyp, Dokumentart, Datum, Belegnummer, Adresse)
- Mobiles Archiv durch Export archivierter Dokumente und Speicherung auf externe Datenträger (USB-Stick, CD, etc.), Ansicht zuvor exportierter Archivbelege z.B. auf Laptop

erweiterte Arbeitsplatzlizenz

Erweiterung der Arbeitsplatzlizenz um folgende Funktionen und Merkmale:

- Konfiguration der Indexierung (Belegtyp, Belegart, bis zu 5 freie Benutzerfelder)
- Einscannen und Archivieren von Eingangsbelegen mit Verschlagwortung und OCR-Texterkennung¹
- automatischer Indexierungsvorschlag gescannter Belege möglich
- Versand/Weiterleitung digitalisierter Belege aus dem Scanmodus an weitere Archivbenutzer
- Archivierung aus nahezu alle Windows-Programmen wie z.B. Office, ERP, Rewe, via Druckausgabe
- zusätzl. Ablageformate z.B. PDF, TIF, JPG, BMP, WAV, AVI
- frei definierbare SQL-Schnittstelle zu weiteren Adressquellen via OLE-DB bzw. ODBC-Treiber möglich
- interne Verlinkung von archivierten Dokumenten
- Dokumentenmanagement d.h.
 - Vorlagenverwaltung incl. eingebettetem Texteditor
 - Ein-/Auschecken zu bearbeitender Dokumente, Versionierung

E-Mail-Archivierung/ Client

- manuelle Archivierung von Ein- und Ausgangsmails incl. der Anhänge aus MS-Outlook-Postfächern
- automatische Zuordnung zu Adressen angeschlossener Adressquellen (z.B. ERP, CRM) möglich
- Ausschlussmöglichkeit zu ignorierender E-Mail-Adressen
- Direkte Anbindung an Outlook 2013 / 2016 (Add-in)
- Automatische Archivierung der E-Mails mit Anbindung an den Workflow

E-Mail-Archivierung/Server (Voraussetzung: E-Mail-Archivierung/Client)

- automatische Archivierung von Ein- und Ausgangsmails incl. der Anhänge aus Exchange-Server 2007/2010/2013/2016

Belegbearbeitung für PDF-Dokumente

- Stempel designen mit Farbzuordnung z.B. für Eingangsstempel, Buchungsstempel etc., Datum und ggf. Bearbeiter
- Stempel setzen
- Bemerkungen verfassen mit Nachweis von Bearbeiter, Datum und farblicher Zuordnung je Bearbeiter
- Textmarkerfunktion

Recherche-Arbeitsplatz

- Beleg-Viewer ausschließlich zur Suche und Ansicht von Belegen

Scanmonitoring (Voraussetzung: mind. 1 APL + 1 erweiterter APL)

- manuelles, automatisches oder zeitgesteuertes Übertragen zuvor gescannter Dokumente in die Datenbank incl. Nutzung der OCR-Texterkennung
- Scancode- bzw. Barcodeprüfung

OCR Texterkennung Omnipage™

- Integration der OCR Texterkennung Engine Omnipage Professional™ von Nuance

OCR Barcode Omnipage™ (Voraus.: OCR Texterkennung Omnipage)

- Erkennung von 1D Barcode (anstelle von Scancode)

Workflow-Client

(Voraussetzung : Arbeitsplatzlizenz je Workflow-Client, mind. 1 erweiterte Arbeitsplatzlizenz, Scanmonitoring)

- Administration incl. ausgefeiltem Rechtesystem
- Definition von Vorgangsarten, Masken und belegorientierten Arbeitsabläufen, Workflow in beliebig vielen Stufen
- Anlage benutzerdefinierter Felder, externer Workflowdesigner
- Grafische Darstellung der Workflows zur Übersicht, automatische Reaktion des Workflows auf Archiv.Net Daten
- Verwendung von Makros
- Eskalationsstufen, Vertretungsregelung, Übersicht aktiver Vorgänge
- Oberfläche zur Erledigung eingehender Workflow-Vorgänge mit Anzeige des betreffenden Dokumentes
- Genehmigung/Ablehnung von Vorgängen, Workflow-Historie

Sonstiges

- Zusatzmodule Workflow Belegerkennung für Auftragsbestätigungen, Lieferscheine, Eingangsrechnungen (Inhalte: siehe gesonderte Leistungsbeschreibungen/Preislisten)

1= MS-Office 2003/2007 oder Modul „OCR Texterkennung Omnipage™“ erforderlich (vorbehaltlich Leistungsumfang der OCR-Hersteller)

©= eingetragenes Warenzeichen der Microsoft-Corporation
Omnipage is a Trademark from: Nuance® OCR© 1994-2005 Nuance Communications, Inc. All Rights reserved

Stand: 05/2017

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Novaline Informationstechnologie GmbH
Birkenallee 177
48432 Rheine
GF: Horst Ramnitz, AG Steinfurt, HRB 4446

Fon: + 49 (0) 5971 - 8680
Fax: + 49 (0) 5971 - 868290
Mail: info@novaline.de
Web: www.novaline.de



 **NOVALINE**